RS Vwgh 1988/4/19 87/07/0164

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 19.04.1988

Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

19/05 Menschenrechte

40/01 Verwaltungsverfahren

80/01 Land- und forstwirtschaftliches Organisationsrecht

Norm

AgrBehG 1950 §5 Abs2;

AgrVG §10;

B-VG Art12 Abs2;

B-VG Art133 Z4;

MRK Art6;

Beachte

Vorgeschichte:85/07/0122 E 26. November 1985;

Rechtssatz

Der EuGM hat mit Urteil vom 23.4.1987 im Fall Ettl u.a., ZI 12/1985/98/146, klargestellt, dass es sich beim obersten Agrarsenat und bei den Landesagrarsenaten um Tribunale iSd Art 6 MRK handelt. Er hat in dem zit Urteil auch keinen Zweifel daran gelassen, dass im Hinblick auf die einschlägigen Regelungen der Bundesverfassung und des Agrarbehördengesetzes hinsichtlich sämtlicher - nicht nur der richterlichen - Mitglieder dieser Tribunale (Kollegialbehörden mit richterlichem Einschlag gem Art 133 Abs 4 B-VG) die Merkmale der Unabhängigkeit und der Unparteilichkeit iSd Art 6 Abs 1 MRK zu bejahen sind. Der EuGM hat sich im Rechtsfall Ettl u.a. auch mit der Frage der "öffentlichen Verhandlung" befasst und dazu ausgeführt, dass das an sich gegen Art 6 Abs 1 MRK verstoßende Fehlen einer öff Verhandlung vor dem OAS und den LAS durch den anlässlich der Ratifizierung der MRK abgegebenen Vorbehalt Österreichs zu Art 6 Abs 1 MRK gedeckt sei.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1988:1987070164.X01

Im RIS seit

22.03.2006

Zuletzt aktualisiert am

15.06.2015

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at